



Sammlung Theaterzettel

Rothe Haare

Grandjean, M. A.

1861-11-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

84.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 23. Montag, den 11. November 1861.

Zum ersten Male:

Roths Haare. 155

Pustspiel in einem Akte von Moriz A. Grandjean.

Banquier Braun
Sophie, dessen Tochter
Rittmeister Waldeck
Julius Hase
Wendler, Comptoirist
Jakob, Diener des Banquiers

Herr Berner.
Fräul. Schneeberger
Herr Koll.
Herr Mejo.
Herr Eichrodt.
Herr Bauer.

Ort der Handlung: Eine große Stadt in Deutschland.

Sierauf:

Der Majoratserbe.

Pustspiel in vier Aufzügen, von Amalie, Prinzessin von Sachsen.

Graf von Lauerfeld
Bertha, seine Tochter
Fräulein Therese von Winden, ihre Gesellschafterin
Graf Paul von Scharfeneck
Graf Leo von Scharfeneck, sein Vetter
Joachim, Stallmeister des Grafen Lauerfeld
Lorenz, Bedienter
Justine, Bertha's Kammermädchen
Bärmann, Kammerdiener des Grafen Paul
Frau Marthe, Gastwirthin
Fenchen, ihre Tochter
Bediente.

Herr Berner.
Fräul. Rautenberg.
Frau Rothe.
Herr Michaelis.
Herr Mejo.
Herr Janson.
Herr Rindeschwender.
Fräul. Zehmen.
Herr Bauer.
Frau Dessoir.
Fräul. Bissinger.

Der Schauplay ist im ersten Akte in einem ländlichen Gasthose, in den übrigen im Schlosse des Grafen von Lauerfeld.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Patorre 36 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrt:

Abends 9 Uhr 50 Min. von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms.

Druck und Verlag von J. Schneider.